



## Spielbericht

**Auswärtsspiel: Bissone - Schaffhausen**

### U17 Meisterschaft Vorrunde

**Mannschaft Schaffhausen:**

<b>U17</b>	Coach	Stohler	Werner
------------	-------	---------	--------

1	14870	U15	De Gregorio	Luca	31.01.1995
0	<b>Nati</b>	<b>U17</b>	<b>Frei</b>	<b>Pascal</b>	<b>28.03.1994</b>
0	<b>Krank</b>	<b>U15</b>	<b>Kafa</b>	<b>Ömer</b>	<b>06.09.1996</b>
2	16030	U17	Roth	Stefan	17.05.1993
3	14871	U15	Tempini	Nicola	20.03.1996
4	14872	U17	Widtmann	Yoshi	12.07.1993
0	<b>Anlass</b>	<b>U15</b>	<b>Zulauf</b>	<b>Andreas</b>	<b>13.01.1996</b>
5	14620	U17	Zulauf	Lukas	13.05.1993
6	16564	U13	Romano	Raphael	11.08.1998
7	16654	U13	Brogle	Dominik	04.07.1997
8	16562	U13	Miccoli	Andres	22.04.1997
9	16766	U15	Tempini	Melissa	20.03.1996
10	16764	U15	Weber	Rhiana	28.11.1996





### Resultat:

Bissone – SC Schaffhausen: 11 : 10

1. Viertel: 1 : 1  
2. Viertel: 2 : 2  
3. Viertel: 3 : 3  
4. Viertel: 5 : 4

Tore:

Yoshi Widtmann	6 Tore
Stefan Roth	1 Tor
Luca De Gregorio	2 Tore
Melissa Tempini	1 Tor

Bericht: Es war mir vor dem Spiel klar, dass es schwierig werden wird, mit drei gewichtigen Absenzen: Ömer Kafa, Andi Zulauf und Pascal Frei.

Klar war auch nach dem Gespräch mit Jürgen, dem Trainer von Bissone, dass die Resultate (hohe Verlustspiele von Bissone) nicht die tatsächlichen Stärken seiner Mannschaft darstellten.

In der Startaufstellung setzte ich erstmals Raphael Romano und Andres Miccoli ein.

Schnell zeichnete sich ab, dass die körperliche Dominanz von Bissone in der Relation zum schmalen Spielfeld nicht zu unserem Vorteil war.

Zwischenzeitlich wechselte ich den dritten U13- Spieler, Dominik Brogle ein, aber auch er war der körperlichen Dominanz der Bissone- Spieler nicht gewachsen.





Eigentlich wollte ich den beiden jungen Frauen, Melissa Tempini und Rhiana Weber noch etwas mehr Vorbereitungszeit in der U15 gewähren, aber die Personalnot und ihr körperliches Potenzial zwangen mich dazu, sie schliesslich für den Rest des Spiels zu Gunsten unserer körperlich noch zu unterlegenen U13- Jungs einzusetzen.

Es war ein äusserst spannendes Spiel, wie auch die Viertelsresultate vermuten lassen. Einzig das letzte Viertel konnte Bissone knapp für sich entscheiden.

Zusammenfassend kann ich sagen, dass die Mannschaft und ich selber (erste gelbe Karte) mit den Bedingungen in Bissone nicht gut zurechtkamen.

Das Team zeigte aber Moral, vollen Einsatz und trotz der ersten Niederlage eine gute Leistung.

Melissa schoss bei ihrem Debüt sogar ihr erstes Tor und Rhiana gab trotz ihrer Angeschlagenheit (Erkältung) ihr Bestes.

Mir gefiel der Zusammenhalt, sowohl auf der Ersatzbank, wie auch auf dem Spielfeld.

Ich möchte mich bei den älteren und erfahrenen Spielern bedanken, die ebenfalls ihr Bestes gaben und den unerfahrenen Spielern halfen und unablässlich versuchten, die entstandenen Lücken zu schliessen.

Einer für alle und alle für Einen!!!!





Ich bin zuversichtlich, dass wir es in Zukunft schaffen werden, gewichtige Absenzen, etwas besser abfedern zu können.

Schlussbemerkung:

Ein Spiel ging verloren, aber die Meisterschaft nicht. Kopf hoch und Konzentration auf das Heimspiel gegen Tristar nächsten Samstag zu Hause!

Freundliche Grüsse:

*Werner*

Werner Stohler

Coach U17

Wasserball SC Schaffhausen

Mobil: 079 2471752 (sms)

beinhardt@hispeed.ch

